



# Stellungnahme der AGGM zum Entwurf der Sonstigen Marktregeln - Kapitel 1, 2 und 3 für die Marktgebiete Ost, Tirol und Vorarlberg

**Stellungnahme der AGGM zum Entwurf der Sonstigen Marktregeln - Kapitel 1, 2 und 3 für die Marktgebiete Ost, Tirol und Vorarlberg**

Bezugnehmend auf die öffentliche Konsultation der E-Control zu dem Entwurf der Sonstigen Marktregeln - Kapitel 1, 2 und 3 für die Marktgebiete Ost, Tirol und Vorarlberg, (nachfolgend „SoMa Gas“) übersenden wir hiermit unsere Stellungnahme, die folgt, mit der Bitte um Berücksichtigung. Wir nehmen dabei ausschließlich zu den Regelungen Stellung, die uns in unseren Tätigkeiten als Marktgebietsmanager oder als Verteilergebietsmanager betreffen.

**1. Nr. 49 und 50**

Nr.	Datenaustausch (Unterscheidung Nominierung und Renominierung über Zeitpunkt)	Kurzbeschreibung	Counterparts		Zeitpunkte (D ist der Gastag, an dem der phys. Fluss stattfindet)			Datenstruktur		Nachrichtenfor- mate	
			von	an	day- ahead- Zyklus	intra-day-Zyklen	sonstige Zeitpunkte	Struktur:	in Zeitraster:	EDIG @S	weitere
49	Verbrauchszeitreihen <del>Verläufige Messdaten</del> LPZ (Tagesbilanzierung, optierend)	LPZ gemessene Endverbraucher mit Tagesbilanzierung optierend	VNB	VGM		stündlich für die vorhergehende Stunde	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag	Menge je VersorgerZählpunkt: SummeVerläufig gemessener Verbrauch optierender von LPZ- Endverbraucher mit Tagesbilanzierung	Stundenwerte		MSCONS
50	Verbrauchszeitreihen <del>Verläufige Messdaten</del> LPZ (Stundenbilanzierung )	LPZ gemessene Endverbraucher mit Stundenbilanzierung	VNB	VGM		stündlich für die vorhergehende Stunde	spätestens bis 12:00 für den vorangegangenen Gastag-	Menge je VersorgerZählpunkt: SummeVerläufig gemessener Verbrauch von LPZ-Endverbrauchern mit Stundenbilanzierung	Stundenwerte		MSCONS

**Begründung:** Die Messdaten je Versorger sind auch für den Verteilergebietsmanager operativ wichtige Informationen, da in den entsprechenden Messdaten-Aggregaten insbesondere Versorgerwechsel von den Verteilernetzbetreibern bereits mit berücksichtigt sind. Eine stündliche Übermittlung an den VGM ist an dieser Stelle nicht erforderlich.

**2. Nr. 10, 20 – 23, 25 – 32**

KISS-A \*

---

*\* Die Umstellung auf das Datenformat Edig@s-XML und das Kommunikationsprotokoll AS4 hat bis zum 1. April 2019 stattzufinden. Für die Fahrplankommunikation mit neuen Marktteilnehmern sind bereits das Datenformat Edig@s-XML und das Kommunikationsprotokoll AS4 maßgeblich.*

**Begründung:** Die Verpflichtung zum Datenformat Edig@s-XML und zum Kommunikationsprotokoll AS4 ab 1. Februar 2018 laut Networkcode Interoperabilität und Datenaustausch trifft in erster Linie Kommunikation mit Fernleitungsnetzbetreibern. Für Fahrplankommunikation im Verteilergelände schlagen wir bis zur vollständigen Ablöse des Formats KISS-A eine Übergangsfrist bis zum 1. April 2019 insbesondere zu Gunsten „kleinerer“ BGV mit Fokus auf den nationalen Endkundenmarkt vor. Zum 1. April 2019 haben dann sämtliche BGV mit Aktivitäten im Verteilergelände eine Networkcode konforme Kommunikation mit dem künftigen Dienstleister des VGM einzurichten. Für neue Marktteilnehmer wird keinesfalls KISS-A Kommunikation in Betrieb genommen.

AGGM Austrian Gas Grid Management AG  
Wien, 27.07.2017